

Christiane Bergmann

Dr. rer. nat. Dipl. Biol.
Ziegeleiweg 14 a
D-25482 Appen-Unterglinde
☎: 04122 / 81797
e-Mail: christiane_bergmann@gmx.de

Ch. Bergmann · Ziegeleiweg 14 a · D-25482 Appen-Unterglinde

Amtsverwaltung GUMS (Appen)

Wedeler Ch 21

25492 Heist



Ø FB2, FB5

29.05.23

Betrifft: Niederschrift UA- Appen u.a.:

Sehr geehrte Mitarbeiter des GUMS für Appen,

dem Protokoll des Umweltausschusses vom 9.3.23 habe ich entnommen, dass ich mit meiner Kurzfassung – um Zeit zu sparen – das Erinnerungsvermögen der Anwesenden überschätzt habe. Entschuldigung!

Bitte legen Sie meine Notizen zur Information dem nächsten Umweltausschuss bei.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Bergmann'.

Betrifft: Niederschrift zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Appen 9.3.23 und Älteres

Zur Einwohnerfragestunde: Ich habe nicht generell von der Verwahrlosung von Grundstücken in Appen gesprochen, sondern seit einigen Jahren wohnt im Nachbarhaus eine geistig gestörte Person. Sie hat eine Wohnung im 1. Stock gemietet und die Bewohner darunter und uns nachts durch lauten Krach gestört. Jahrelang haben wir Herrn H.vom Amt darüber informiert und Bilder der Verwahrlosung geschickt. Nun hat er nach seinen Worten: „Alles nach Elmshorn geschickt.“ Der Kreis behauptet aber, er sei zuständig.

Das Grundstück im Ziegeleiweg 14 wurde unterdessen geteilt. Beide Grundstücke werden seit Jahren durch den Müll der behinderten Frau verunstaltet, zurzeit allein mit 5 gestapelten Einkaufswagen verschiedener Supermärkte, Autoreifen, Möbeln, einem Transporter voll Pappe, drei Matratzen vor der Windschutzscheibe, die bei Sturm zu uns fallen...Grobmüll. In der Wohnung sammelt Frau A. Elektrogeräte. (Die Müllabfuhr wurde informiert.) Eine letzte Anlieferung diverser Geräte... erfolgte am 11.5.23 aus Ratzeburg.

Frau A. betrachtet offensichtlich ohne Vertrag beide Grundstücke als ihr Eigentum. Sie versperrt anderen Mietern deren Stauräume durch aufgetürmten Grobmüll. Zum Nachbarn fraßen sich Ratten durch; zwei habe ich in meiner Kühltruhe.

Zu den Nachbarn im Parterre regnet es von Frau A. durch, aber sie verweigert den Klempnern den Zugang. Frau Wohler, dem Hausbesitzer und mir hat sie mehrfach mit dem Tod gedroht...

Diese Frau gehört unter dauernde Aufsicht; sie ist gefährlich. Frau Wohler starb am einzigen Tag, an dem ihre Gartentür geöffnet war. (längere Geschichte)

-

Ein anderer Bürger hat nach dem Energieplan der Gemeinde gefragt. Ich bekam zur Aufhebung des Geländes für Windenergie auch keine verwertbare Antwort.

Zu 2, Bericht des Bürgermeisters und Anfragen:

Photovoltaikanlagen: Es waren bereits Flächen ausgesucht. Meine Frage: Warum sind sie verschwunden?

Kita: Mein Mann und ich haben bei der Planung des Kindergartens darauf hingewiesen, dass der neue Kindergarten am Rand des Überschwemmungsgebietes liegt (kleiner Hang). Es wird wohl noch öfter Kosten geben. Wer zahlt?

Fläche am Heideweg: Das Roden einer Fläche hat nichts mit Umweltschutz zu tun. Das Bepflanzen mit Bäumen würde eine Baumschule ergeben, nicht Fläche für die Umwelt Appens. Richtig wäre in den Augen der Baumschuler wohl „verwildern lassen“.

Älteres: Zur Gleichstellung habe ich erfahren, dass es noch eine zuständige Person gibt. Die selbst empfand sich aber eher dem Kreis zugehörig. Armes Appen!

Das Problem der 5 Eichen im Fußgängerweg des Ziegeleiweges ist stillschweigend vertagt worden. Bei dreien dürfte es keine Schwierigkeiten geben, den Bürgersteig so wie am Ortseingangsschild von Unterglinde zu verändern (ohne Kanalrohrdeko vielleicht). Zwei Eichen liegen so ungünstig an Einfahrten, dass sie zu einer einzigen Insel verbunden werden sollten, inklusive Absenkungen an beiden Enden.

Besten Dank fürs Lesen und ein besseres Appen

O Berg —